

Gräfllich von Peesches Archiv Ahhausen

1594 Sept. 14. (Sonnabendtz post nativitatis S. Marie)

Ludwig von Stockhausen der Elter, Schulte daselbst, der sich vor geräumer Zeit für den verstorbenen Henrich Hobergh und dessen Ehefrau Margrete zu Holtzhausen wegen 100 Goldgulden Kapitel verbürgt hat und diese hat bezahlen müssen, wofür ihm ein Spiker zu Grevenstein auff dem Hovell, seligen Annen Kremers Spiker geheißen, und einige Ländereien in der Grevensteiner Feldmark verpfändet, daß er diesen Spiker und ein Gardeken dabei an Henniche Schade zu Grevenstein, Drost zu Eversbergh, und dessen Ehefrau Annen vom Neuwenhoffe verkauft.

Zeugen: Thonies Kremer, Bürgermeister zu Grevenstein, Dietherich von Hilbeck zu Calve, Gerichtsschreiber zu Essleve, und Adam Hobergh zu Holtzhausen.

Unterschrift des Ausstellers.

Siegel des Ausstellers, ehem. an Pressel, fehlt.

Or., Perg., deutsch.